

Das Schützenfest in Urmersbach wurde mit der Feier eines Gottesdienstes, zelebriert durch Pater Lenin und Diakon Michael Przesang, eröffnet.

Nach der hl. Messe wurde Gerhard Weber für 60-jährige Mitgliedschaft in der St. Hubertus Schützenbruderschaft Urmersbach mit einer Urkunde und einem Ehrenabzeichen geehrt, Claudia Weber, die nicht Mitglied der Bruderschaft ist, wurde Dank und Anerkennung für Ihre jahrelange tatkräftige Unterstützung ausgesprochen, sie erhielt einen Gutschein.



Nach einem zünftigen Frühschoppen und gemeinsamen Mittagessen ließ der Hauptmann der Schützenbruderschaft Urmersbach, Jörn Biele, zum Empfang der Gastvereine, dem amtierenden Bezirkskönigspaares sowie dem 1. Beigeordneten Gilbert Schopp antreten. Unter Mitwirkung der Schützenkapelle Luxem marschierten das Königspaar von Urmersbach die Fahnenabordnungen der Schützenbruderschaften aus Bermel, Höchstberg, Kelberg, Luxem, Münk, Zermüllen und Kaisersesch ab anschl. gedachte man der Verstorbenen der Schützenbruderschaften.

Stv. Bezirksbundesmeister Volker Fischenich überbrachte Grüße vom Bezirksbundesmeister Norbert Steffens, und hatte noch eine Überraschung für den Brudermeister Michael Steffes dabei. Dieser wurde mit dem Hohen Bruderschaftsorden des Bundes der historischen Deutschen Schützenbruderschaften e.V. ausgezeichnet.



Nach einem Sektempfang der amtierenden Königspaare der Schützengruppe Vordereifel und dem Bezirkskönigspaar des Bezirksverbandes Maria Laach begann dann das Schießen auf Geldvögel und Konkurrenzscheibe.



Die Gäste unterhielten sich bei Kaffee und Kuchen und am Abend klang das Schützenfest in gemütlicher Runde aus.